„Tatort Justiz“:
Straftaten im Zusammenhang mit der Strafverfolgung – ein kriminologisch-strafrechtsdogmatischer Dialog

Ort: Ernst-Lohmeyer-Platz 1, HS 1.22
Zeit: dienstags, 18.15 bis 19.45 Uhr

Zeitplan

Termin	Thema
22.10.	Der Blick zurück: die (unzureichende) Aufarbeitung der NS-Justiz
29.10.	Der Blick zurück: die (unzureichende) Aufarbeitung der NS-Justiz (Fortsetzung)
05.11.	Richter*innen als Täter*innen: Rechtsbeugung (§ 339 StGB)
12.11.	Der Fall Daschner: das Problem der Rettungsfolter
19.11.	**Rechtsextremismus in der Justiz (Prof. Dr. Tom Mannewitz, Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Nachrichtendienste, Berlin)**
26.11.	Zur Strafbarkeit Verdeckter Ermittler*innen
03.12.	**Beurteilung der Glaubhaftigkeit von Aussagen (Prof. Dr. Renate Volbert, Psychologische Hochschule Berlin)**
10.12.	Rechtliche Konsequenzen des Agent-provocateur-Einsatzes für die verleitete Person (BGHSt 60, 276)
17.12.	Polizist*innen als Täter*innen und Opfer von Straftaten
07.01.	**Ergebnisse aus der MEGAVO Studie und Ausblick auf die weitere Forschung (Prof. Dr. Anja Schiemann, Universität zu Köln)**
14.01.	Rassismus und Rechtsextremismus in der Polizei
Mo., 20.01.	„Professionelle Strafvereitelung“? Strafrechtliche Grenzen der Strafverteidigung
28.01.	Tatort JVA (einschließlich fehlgeschlagene Vollzugslockerungen)

– Änderungen bleiben vorbehalten. –